

Ergänzung zum Beitrag „miniVNA auf dem Labortisch“ in FA 2/07, S. 139 ff.

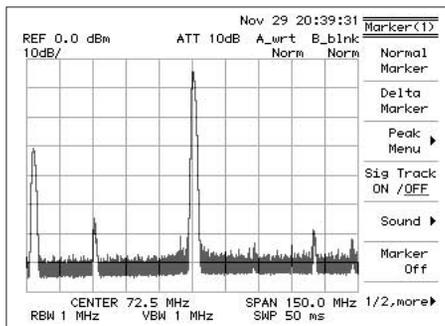


Bild A1: Ausgangsspektrum eines Signals bei 72,5 MHz im Bereich von 0 bis 147,5 MHz, vertikal 10 dB pro Teilstrich

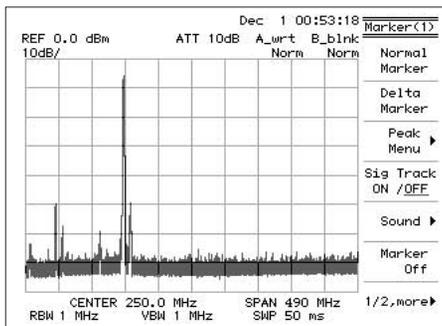


Bild A2: Ausgangsspektrum eines 145-MHz-Signals im Bereich von 5 bis 495 MHz, vertikal 10 dB pro Teilstrich

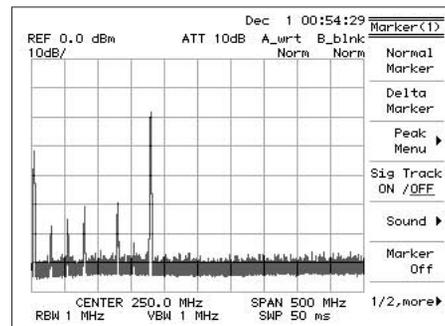


Bild A3: Ausgangsspektrum eines 175-MHz-Signals im Bereich von 0 bis 500 MHz, vertikal 10 dB pro Teilstrich

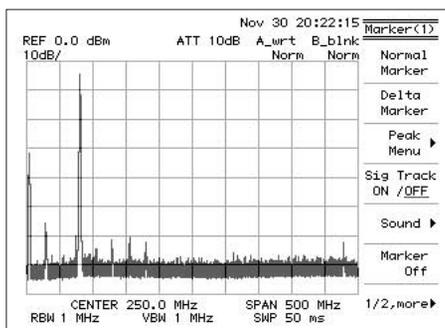


Bild A4: Ausgangsspektrum eines Signals bei 72,5 MHz im Bereich von 0 bis 500 MHz, vertikal 10 dB pro Teilstrich

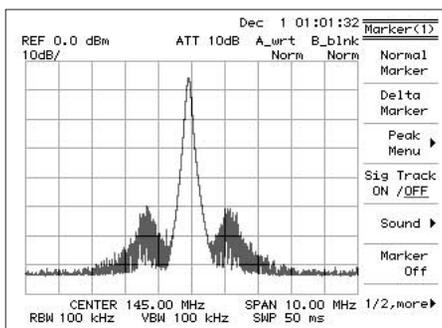


Bild A5: Phasenrauschen eines Signals bei 145 MHz im Bereich ± 5 MHz um den Träger, vertikal 10 dB pro Teilstrich

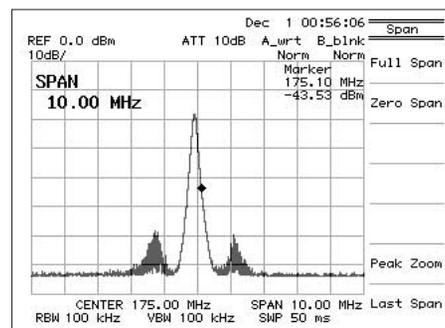


Bild A6: Bild A5: Phasenrauschen eines Signals bei 175 MHz im Bereich ± 5 MHz um den Träger, vertikal 10 dB pro Teilstrich; Bilder A1 bis A6 gemessen mit Advantest R3131

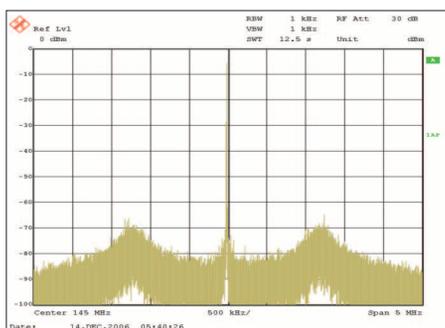


Bild A7: Phasenrauschen eines Signals bei 145 MHz im Bereich $\pm 2,5$ MHz um den Träger, vertikal 10 dB pro Teilstrich, gemessen mit R&S FSIQ 26 Screenshots: DL5MEA

An dieser Stelle präsentieren wir weitere, im Rahmen der Messungen am *miniVNA* gewonnene Screenshots.

DL5MEA
fischer.kurt (ät) fh-rosenheim.de